

Krisen, Lösungen und ihre Konsequenzen

Ein finanzpolitischer Blick auf die
athenische Demokratie
im 4. Jahrhundert

Marktwirtschaft

Die Superreichen gefährden die Demokratie



Mit viel Geld lässt sich leicht Politik machen, die Zivilgesellschaft bleibt außen vor. In den USA ist das Problem allgegenwärtig, breitet sich aber auch in Europa aus.

Ein Essay von Colin Crouch

[Demosth.] or. 50,13

Nachdem ich mein Landstück Thrasylochos und Archeneos verpfändet und mir 30 Minen von ihnen geliehen hatte, gab ich sie den Ruderern und machte mich schnellsten auf abzusegeln, damit dem Volk nichts entgehe von den Dingen, die es – soweit es mich betrifft – aufgetragen hatte. Und als das Volk dies hörte, lobte es mich und lud mich zum Mahl in das Prytaneion.

Lys. 25,13

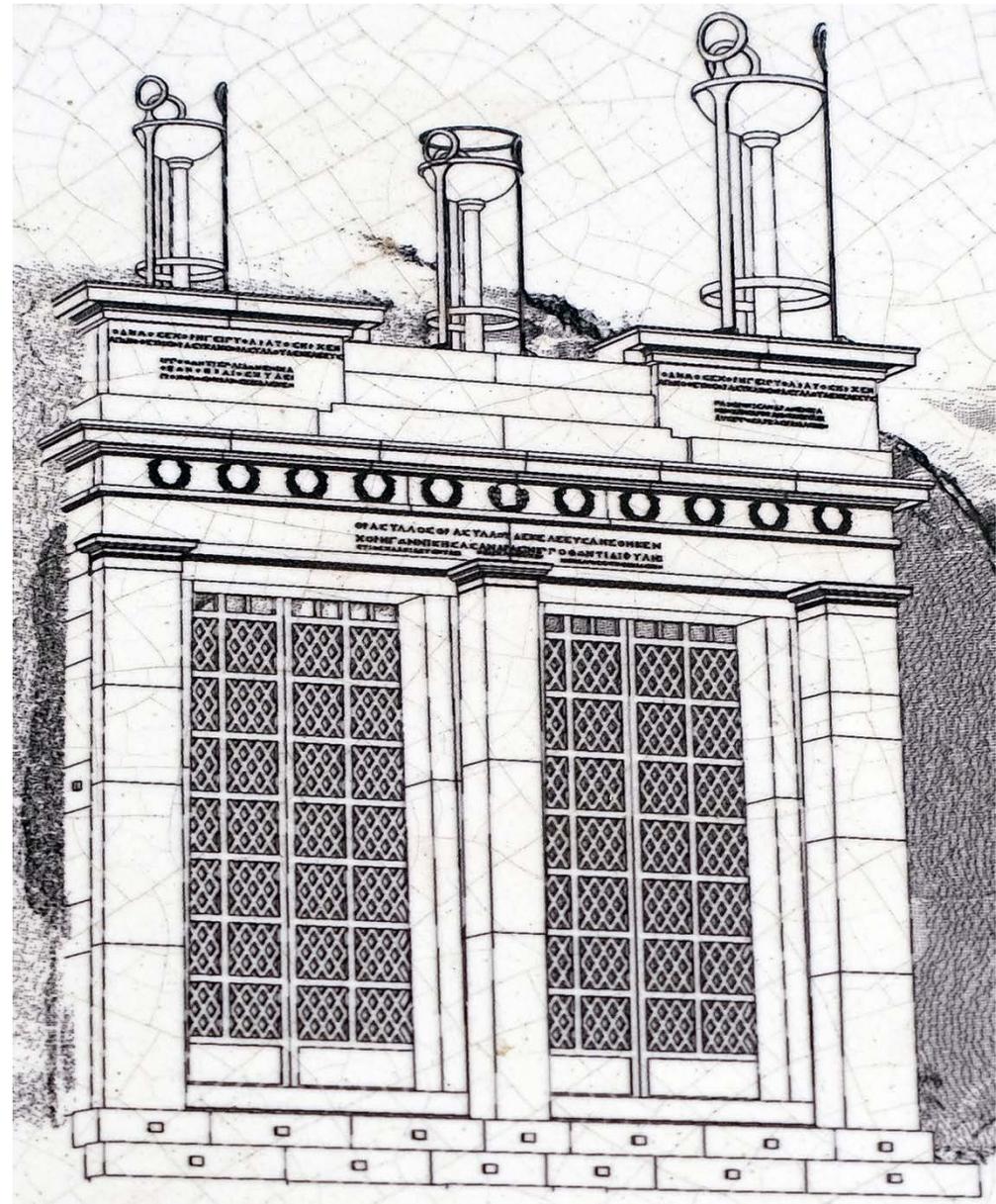
„Wahrhaftig, deswegen habe ich mehr aufgewendet, als die Stadt befahl, damit ich von euch für besser gehalten würde und, wenn mir einmal ein Unheil zustieße, ich mich geschickter verteidigen könne.“

„Ich habe mit einer Triere bei einem Wettkampf bei Sunion den Sieg errungen [...]. Die Zeit über, die ich die Trierarchie leistete, segelte mein Schiff am besten von der gesamten Flotte“ (Lys. or. 21,5-6)





Lysikrates-Monument



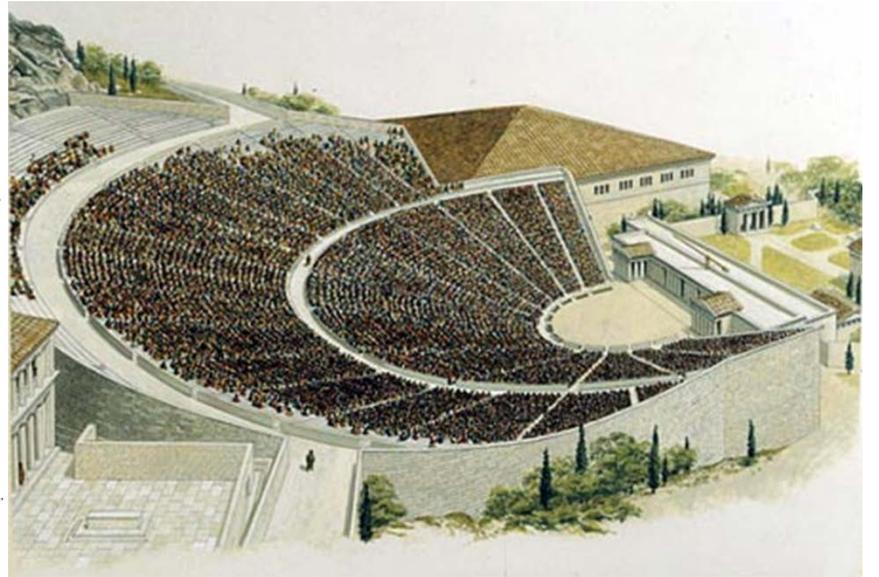
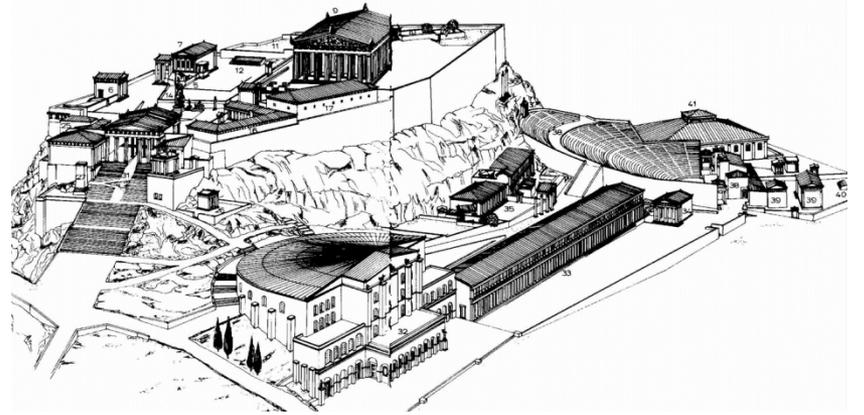
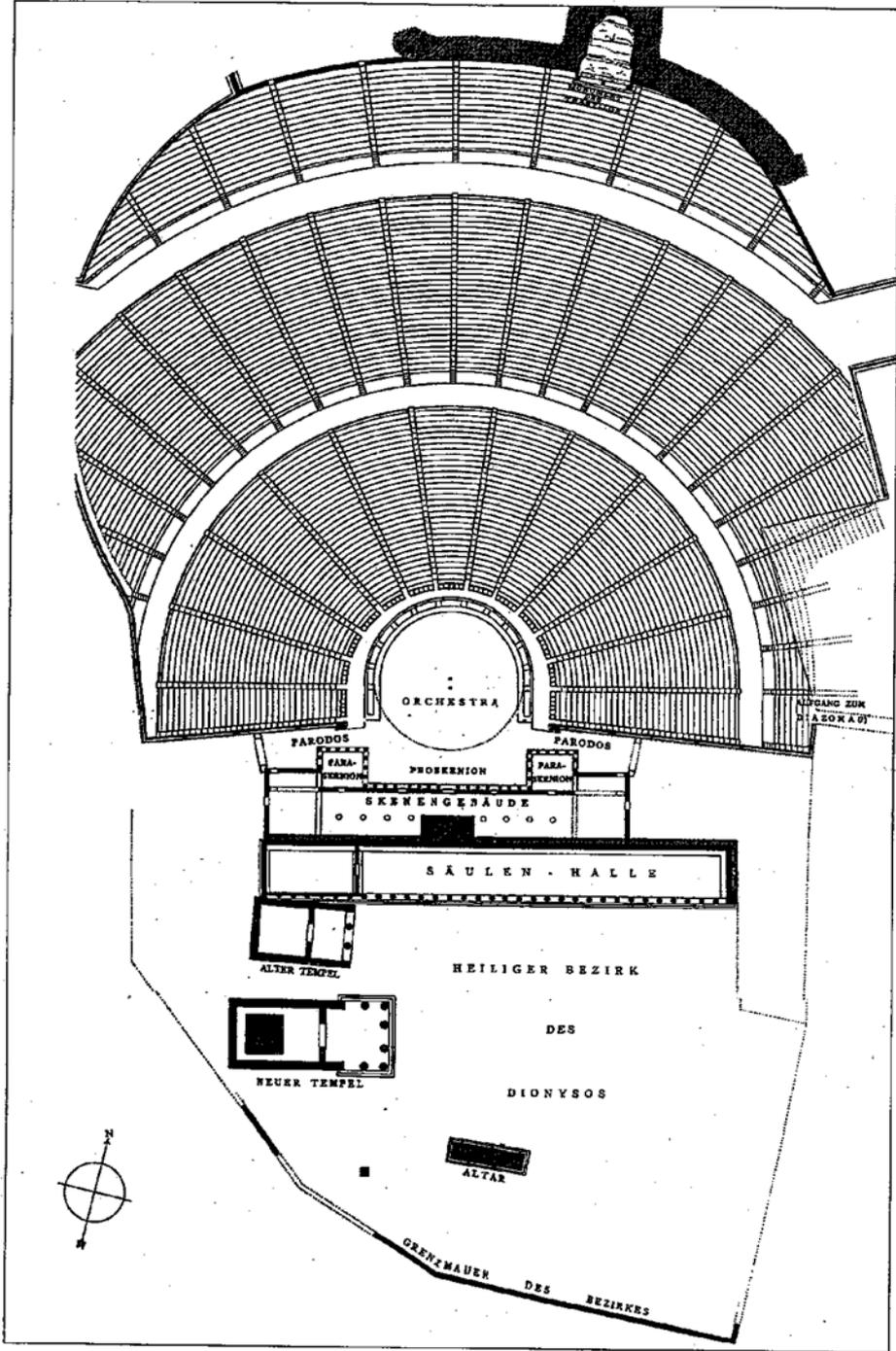
Thrasyllos-Monument

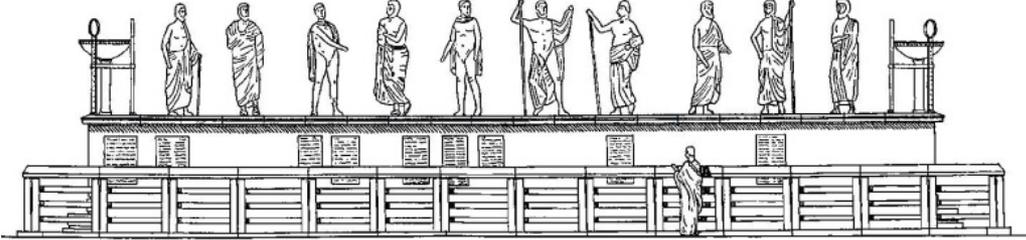
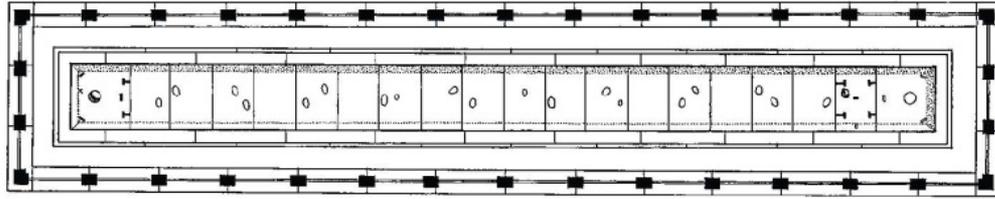
Choregische Weihgeschenke



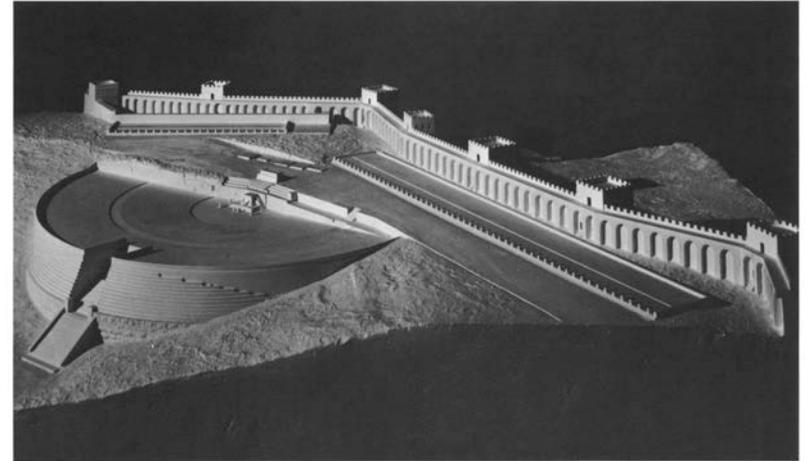
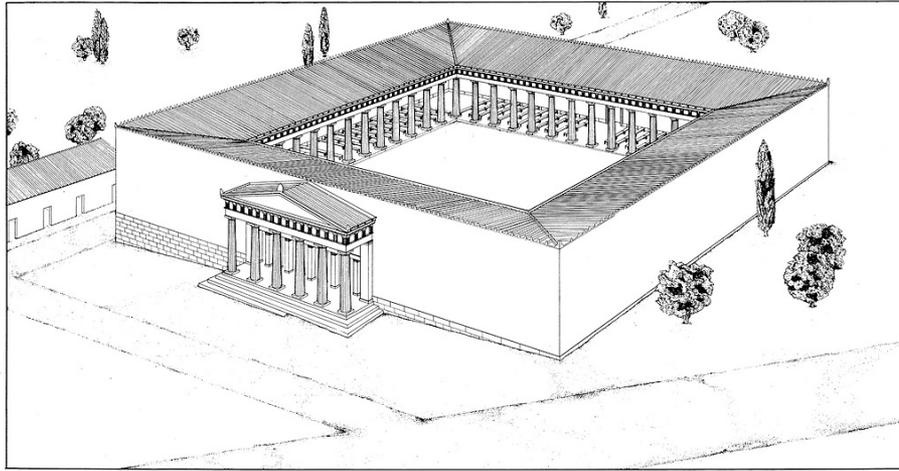
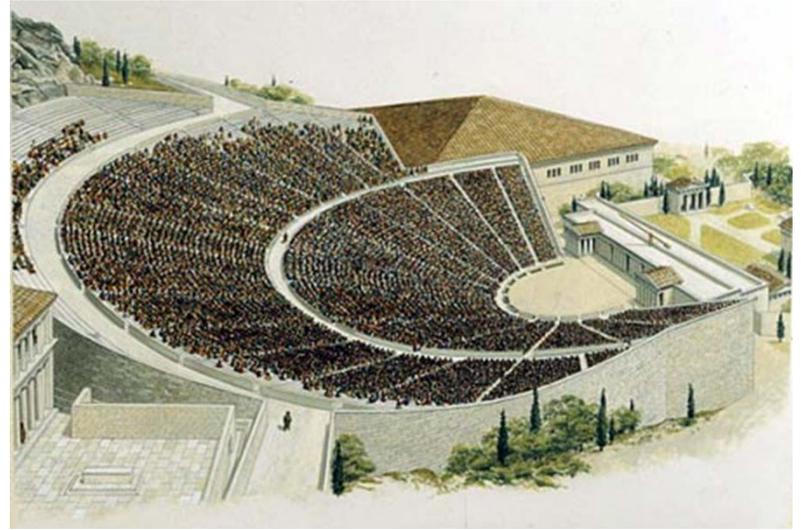
Fallstudie des Projektes „Analogspeicher II. Auralisation archäologischer Räume“:
Politische Kommunikation auf der Pnyx (Volksversammlungsplatz in Athen)

<https://www.youtube.com/watch?v=fTt7VveNhio&list=PLhGKJNbTA0KBwrj1LuJeahACtvCBNeRIW&index=26&t=0s>





0 1 2 3 4 5 10 15
W.B.D., JR. - 1968 METERS



**Das sog. Antityrannen-Gesetz:
SEG 12,87 = HGIÜ 258
(aus dem Jahr 337/6)**

